

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1789

2.11.1789 (No. 44)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-990501](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-990501)

Olden
wöchentliche



burgische
Anzeigen.

Montag den 2ten November 1789.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es ist weyl. Hans Jürgen Rüggen, am Stollhammer Deich, Sohnes Vormund, Albert Dacken, zu Stollhamm, gesonnen, seines Pupillen, am Stollhammer Deich stehendes Rdtterhaus und Garten, den 21sten November in Cordes Wirthshause zu Stollhamm verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 17ten Nov. a. c. beyhm Herzogl. Develgdännschen Landgerichte.

- 2) Jürgen Linnemann, zur Lanawardermeide, hat von weyl. Herrn Amtsvogt Kirchhof Erben eine aus Klaus Rencken Concuru gelbsete, auf dem Eckwarder Meidgroden belegene Hoffstelle mit 20 Tück 35 Ruthen 252 Fuß Landes und Pertinentien käuflich an sich gebracht.

Die Angabe ist den 1sten Dec. a. c. beyhm Herzogl. Develgdännschen Landgerichte.

- 3) Demnach die aus weyl. Dierk Helmers Wittwe Nachlaß gelbsete Vergantungsgelder unter deren Creditoren distribuiret werden sollen, so wird solches hiedurch bekannt gemacht und dazu Terminus auf den 18ten Dec. angesetzt. Diejenigen also, welche ihre Befriedigung aus solchen Vergantungsgeldern wahrzunehmen gedenken, sollen ihre Forderungen auf den 10ten Nov. beyhm Herzogl. Develgdännschen Landgerichte nicht nur angeben, sondern auch auf den 30sten Nov. ad Protocollum gehbrigg beschheimigen und darüber liquidiren, unter der Verwarnung, daß sie widrigens mit ihren Ansprüchen an solchen Vergantungsgeldern abgewiesen werden sollen.

- 4) Claus Blanke und dessen Sohn Jürgen Christian Blanke im Reitmoor, haben ihre am Dröpter Deich belegene 6 Tück Land, Keepenhamm genannt, an Ehrich Lienscken, Hinrich Schmonsens und Johann Brännjes zu Wolhöfen im Amte Osterholz, verkauft.

Die Angabe ist den 30sten Nov. a. c. beyhm Herzogl. Landwührder Amtgerichte.

- 5) Wiber Johann Hinrich Neoderffen, Rdtter zu Altenhunteorf, ist Schulden halber bey dem hiesigen Herzogl. Landgerichte der Concurſ erkannt.
 (1) Die Angabe ist den 8ten Dec. a. c. (2) Deb. den 11ten Jan. (3) Prioritäts-Urtel den 25sten Jan. (4) Vergantung oder Löse den 8ten Febr. a. f.
- 6) Am 5ten Nov. sollen einige Mannskleidungsstücke öffentlich auf dem Rathhause verkauft werden. Die hiervon kaufen wollen, können sich an dem Tage Nachmittags um 2 Uhr einfinden, die Bedingungen vernehmen und bieten. Oldenburg vom Rathhause den 29sten Oct. 1789.
 Bürgermeister und Rath hieselbst.
- 7) Es soll die Verhöhung und Verstärkung einiger Pfänder in dem Hunteufer vor dem Eersten Thor, nebst der erforderlichen Vorpfählung und deren Ausfällung mit Buschwerk, diesen nächsten Donnerstag als den 5ten Nov. an Ort und Stelle mindestensfordernd ausgedungen werden. Die solche annehmen wollen, können sich am bestimmten Tage Nachmittags gegen 2 Uhr auf gedachten Hunteufer einfinden. Oldenburg den 29sten Oct. 1789. Zebelius.
- 8) Die Interessenten des Weges vor dem Eersten Thor werden hiemit erinnert, ihre Pfänder in solchem Wege in dieser Woche zu ebnen, widrigenfalls solches auf ihre Kosten bewerkstelliget wird. Oldenburg den 2ten Nov. 1789. Zebelius.
- 9) Es sollen einige arme Knaben und Mädchen am künftigen Montag den 7ten dieses auf dem Rathhause mindestensfordernd in die Kost verbungen werden. Die solche annehmen wollen, können sich an diesem Tage Vormittags um 10 Uhr daselbst einfinden. Oldenburg aus der Armen-direction den 2ten Nov. 1789.
- 10) Wer Flachs zu verkaufen hat, kann sich in dem hiesigen Arbeitshause melden.



- 1) Auf Anhalten des Gerichtsanwaltes Fuhrken, als Curatoris massä, sind für diejenigen, welche an den Nachlaß des unlängst zu Barel mit Tode abgegangenen Oberförsters Johann Friedrich Köhler, besonders die geldseten, Lichtmess 1790 fälligen Vergantungsgelder, Anspruch und Forderung zu haben vermeinen, bey dem Burggericht daselbst folgende präclusivische Termine anberaumer:
- (1) Zur Angabe der g. Dec. d. J. (2) Zur Liquidation der 13. Jan. (3) Zur Anführung des Prioritäts- und Distributionsbescheides der 3. Febr. 1790.

Zweyte Bekanntmachung.

Reg. Canzl. Verheuerung des Lüdemannischen vormals Warbennschschen Hauses d. 7 Nov. Oldenb Landger. In weyl. Christoph Daniel Pätz Concurſ Ang. d. 9 Nov. Deb. d. 24. Präſ. Urt. d. 8 Dec. a. c. Löse d. 5 Jan. a. f. Oevelg. Landger. 1) Wegen einiger auf weyl. Theys Francksen annoch ingrosirten Wiste Ang. d. 10 Nov. 2) Verkauf weyl. Claus Ahlers Kinder vormals Hinrich Meinerschen Concurſguths und der 2½ Fück Landes den 13 Nov. Ang. d. 10. 3) Verkauf weyl. Peter Dizen Kinder groß und kleinen Hoffstellen im Ganzen oder Stückweise den 14 Nov. Ang. d. 10. Neuenb. Landger. 1) Wegen der von Gerb Tapcken an Christian Schulz verkauften, von erstern aus Gerb Berckenmeyers Concurſ geldseten Rdtterstelle cum Pert. Ang. d. 9 Nov. 2) Verkauf weyl. Herrn Justizrath Schröder Erben Immobilien den 14 Nov. Ang. d. 9. 3) Wegen der

von weyl. Herrn Rathöverwanbtin Ritter an Gerd Wessels verkauften Frerich Battermannschen Kötherey Ang. d. 11 Nov. Delmenhorster Landger. 1) Wegen der von dem Apotheker Wänscher an Dierk Wubbenhorst verkauften, aus Dierk Känken Concurſ geldſetzten Kötherey Ang. d. 9 Nov. Landwübrd. Amtoger. Wegen der von Johann Friederich Peters Ehefrau, Margaretha geb. Carstens, an Hinrich Wollenwinkel und Johann Nds verkauften 10 Tück Landes Ang. d. 9 Nov.

Oldenburger Getraide-Preiſe.

Der Preis des Sandrockens unter dieſiger Börſe	=	58 gr. Courant.
Der Moorrocken	=	56 gr.

II. Privatsachen.

- 1) Der Armenjurat Claus Stindt, zu Alkenhunteorf, hat an Armen- und Canzel-Capitation 497 Rt. Gold zinsbar zu belegen.
- 2) Von den Eosenser Kirchen- und Armen-Capitalien ſind jetzt und zu Martini 200 Rt. zu 5 proC. bey dem Kirchiraten Hajo Holtbusen zinsbar zu erhalten.
- 3) Dem Gerd Koch, im Seefelders Aussenbeich, iſt am 2 October ein braunes Enterfällen mit einem ganz kleinen Riechen vor dem Kopfe von ſeinem Lande weggekommnen. Er verſpricht dem eine hinlängliche Belohnung, welcher es ihm anweiſet.
- 4) Johann Schwartings Kinder Vormünder, Johann Diederich Dvie, zu Griſtede, und Conf. haben von ihrer Pupillen Mitteln 210 Rt. ſofort, und zu Martini d. J. einge 100 Rt., imgleichen Neujahr 1790. 100 Rt. alles in Golde, zinsbar zu belegen.
- 5) Die Wächter der Pentischen Ländereyen Berend Gosoth und Conf. wollen die aus der Heuer gefallene, bey Ovelgönne und Weitwarden belegene Hämme, am 13ten d. M. in Johana Hinrich Schwarting Wirthshauſe wieder verhueren.
- 6) Meend Wilhelm Schlichting, zu Stolhamm, hat ein Armen-Capital von 60 Rt. ſofort, und 400 Rt. zu Martini als Curator zinsbar zu belegen.
- 7) Es verachtet über des Ulrich Scheeren in depoſito vorhandene Haus und 2 ein zel Matten Landes Kaufgelder concuſus credit., und wird den Prätendenten, welche einen Realanſpruch haben, Terminus präclufivus bis auf den 13 Decembr. a. c. hiermit vorgeschrieben. Jever im Landgerichte den 27 October 1789.
- 8) Da dem hieſigen Stadt-Regelwerke eine auf einſt. hendes Frühjahr, und ſo bald es die Witterung nur leiden wird, vorzunehmende mit Einſchluß der Materialien auf einige hundert Reichsthaler ſich wohlbelauſende Reparation bevorſtehet, und dann dieſe am 18 Januar nächſtkünftigen 1790ten Jahres, des Morgens 10 Uhr, im hieſigen Hochfürſtl. Conſiſtorio den Mindestannehmenden verdingen werden ſoll; ſo können die Liebhaber ſich ſodann einfinden, auch dasjenige, was repariret werden ſoll, nebst den Conditionen, entweder alsdann oder auch vorhero bey dem Conſiſtorialpedell Wänscher zur Einſicht erhalten. Jever, den 26 October 1789.
Aus Hochfürſtl. Conſiſtorio hieſelbſt.
- 9) Es wird hiedurch zu jedermanns Wiſſenſchaft gebracht, daß das zu den im künftigen Jahre auf Dauensfeld neu zu ſchlagenden 30 Ruten 5 Fuß Holzung erforderliche Nordiſche und Hamburger Holz, auch Schwediſches Eiſen und Nägel, am Dienſtag den 1 December mindestannehmend verdingen werden ſoll. Es können daher diejenigen, welche davon anzunehmen Belieben haben, ſich gedachten Tages frühe um 10 Uhr im hieſigen Hochfürſtl. Regierung einfinden, die Bedingungen, welche nebst dem Beſtand vorher bey dem Pedellen Thümmel eingesehen werden können, vernemen und nach Befinden ihrer Forderung den Zuſchlag gewärtigen. Sign. Jever, den 26 October 1789.
Aus Hochfürſtl. Regierung hieſelbſt.
- 10) Johann Hinrich Kuffs Kinder, zu Widders belegene Poſtelle, wird am 12 November in Johann Lanzens Wirthshauſe, zu Bieren, öffentlich auf ein oder mehrere Jahre von Martag 1790 an verhuert.
- 11) Es iſt in dieſen Tagen vom 29ten bis den 31ten October auf dem Gärberhofe vor dem Haarenthore aus dem Graben eine rothbraune Kuhhaut, gemärkt N., geſtohlen worden. Wer davon Nachricht geben kann, ſo daß der Thäter zu entdecken, hat eine gute Belohnung zu gewärtigen. Oldenburg.
Chriſtian Kruse, an der Ahternſtraße.

- 12) Der Kirchjurat Harm Christian Latje, zu Ebewecht, hat gegen den 6 December d. J. 200 Rt. Gold theils Kirchen- und theils Canzel-Gelder gegen Sicherheit zinsbar auszuleihen.
- 13) Die mir vor einiger Zeit zugekommene oder vielleicht auf das Land gebrachte fette Kuh, ist der in No. 42 der wöchentl. Anzeigen geschehenen Bekanntmachung ungeachtet, noch nicht abgefordert worden. Daber ich hiemit nochmals anzeige, daß der Eigenthümer sich nummehro so gewiß in den nächsten 8 Tagen melden und Futtergelder, Mühe und Kosten vergüten, oder den Verkauf gewärtigen muß. Schweyer Aussendeich.
H. D. Eiben.
- 14) Es ist der von E. Wohlthätigen Rath dieser Stadt ernannte Stadt-Schulhalter Diederich Hinrich Arend Kracke, an der Aichtersstrasse in des Goldschmids Mendorfs Hause wohnhaft, und hat bereits gestern am 2 November sein Schulannt allhier angefangen. Er ersucht die Eltern i hre Kinder ihm anzuvertrauen, und verspricht dagegen treuen und fleißigen Unterricht derselben.
- 15) Meine auf dem Stau zwischen den Kelpfschen und Schwarzischen Gärten belegene Garten, so bisher der Tischlermeister Detken in Heuer gehabt, wünsche ich unter der Hand zu verkaufen, oder auf etliche Jahre zu verheuern. Liebhaber wollen sich mit dem ehesten melden. Oldenburg,
J. A. Grovermann Wittwe.
- 16) Des Kaufmanns Langen, zur Handlung in Eckwarden gut gelegene, und die dabeh gehörende 16 Juck Land, sollen am 12 November in Wierich Willems Wirthshause, in Eckwarden, aus der Hand verkauft, und falls nicht hinlänglich gebothen wird, sogleich auch verheuert werden. Stollbamm.
Müller.

Todesfall.

Am 27 October ist der Herr Pastor Esmarch, zu Blankenburg, verstorben.

